

18

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Modernes Analysegerät für das LKA – Wird eine sinnvolle Weiternutzung des Massenspektrometers ermöglicht?

Wir fragen den Senat:

Welche Möglichkeiten sieht der Senat, ein vorhandenes, leistungsfähiges Massenspektrometer aus der Auflösung des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, welches sich bereits im Landesbesitz befindet, dem LKA Bremen zur Verfügung zu stellen, um dessen Analysekapazitäten im Bereich synthetischer Drogen zu stärken?

Wie viel hat besagtes Gerät in der Anschaffung gekostet, welchen Verkehrswert besitzt es noch und welche Kosten würden dem LKA Bremen durch die Übernahme des Geräts entstehen, bspw. durch Transport, Aufbau und Neuinstallation?

Sollte eine Weiternutzung durch das LKA Bremen von Seiten des Senats nicht beabsichtigt sein, wie begründet der Senat die haushaltspolitische Prioritätensetzung, wenn ein funktionstüchtiges, bereits durch Landesmittel finanziertes High-End-Gerät potenziell auf dem Müll landet, während gleichzeitig Warnungen vor einer zunehmenden Verbreitung synthetischer Drogen bestehen?

Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU